

# Freunde und Förderer der Inselstation der Vogelwarte Helgoland e.V.

## Rundschreiben Nr. 1 / 2010

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Inselstation!

Nun beginnt auch hier im Norden endlich der Sommer, am Lummenfelsen sind die Brutaktivitäten im vollen Gange und der Lummensprung ist in vollem Gange. Es wird daher schleunigst Zeit uns mit einem Rundschreiben bei Ihnen zu melden.

In diesem Rundschreiben erwartet Sie nicht nur die Beitragsrechnung für das Jahr 2010, sondern wir versorgen Sie mit vielen Neuigkeiten aus der Inselstation und Hinweisen auf die Jahresversammlung der Deutschen Ornithologen Gesellschaft, die in diesem Jahr auf Helgoland stattfindet. Außerdem erhalten Sie die Einladung zu unserer nächsten Mitgliederversammlung.

Sie haben sich vielleicht gewundert einen so dicken Umschlag in der Hand zu halten: Wir freuen uns sehr Ihnen sowohl den neuen Jahresbericht des Instituts für Vogelforschung zusenden zu können, als auch das neue Falke-Heft, das dem 100jährigen Jubiläum der Vogelwarte Helgoland gewidmet ist. Damit aber nicht genug: Sie erhalten außerdem noch einen Sonderdruck, des Artikels „Atlas zur Vogelberingung auf Helgoland. Teil 5: Ringfunde von 1909 bis 2008“, der im Jahr 2009 in der Zeitschrift „Vogelwarte“ erschienen ist.

An dieser Stelle möchten wir aber erst noch die neuen Mitglieder begrüßen, die seit dem Herbst 2009 unserem Verein beigetreten sind: Torsten Bober, Volker Giehr, Dieter Giesenberg, Horst Michaelis, Klaus Müller und Ingo Seehafer. Herzlich willkommen. Schön, dass Sie dabei sind.

Es gibt nun auch einen neuen Flyer unseres Vereins, auf dem einige interessante Infos über die Inselstation der Vogelwarte und die Aufgaben der Freunde und Förderer zusammengefasst sind. Dieser Flyer ist auf der Homepage <http://www.vogelwarte-helgoland-fv.de> zu finden.

### Feier zum 100jährigen Bestehen der Vogelwarte Helgoland

Am 8. April 2010 wurde in Wilhelmshaven mit einem großen Festakt der 100jährige Geburtstag des Instituts für Vogelforschung gefeiert. Zu diesem Festakt wurden verschiedene Redner aus Wissenschaft und Politik eingeladen. Der 1. April 1910 gilt als Gründungstag der „Vogelwarte Helgoland“, da an diesem Tag der zunächst als Fischereibiologe tätige Hugo Weigold von der Biologischen Anstalt Helgoland offiziell mit der Durchführung ornithologischer Arbeiten betraut wurde. Kriegsbedingt wurde das Institut seit 1946 als niedersächsisches Institut für Vogelforschung (IfV) fortgeführt. Das IfV hat seit 1947 seinen Hauptsitz in Wilhelmshaven und ist heute eine der größten ornithologischen Forschungseinrichtungen der Welt.

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde außerdem ein internationales wissenschaftliches Symposium über die facettenreichen Themen der modernen Forschung in den Bereichen Vogelzug und Populationsbiologie im Wattenmeerhaus in Wilhelmshaven ausgerichtet (die Vorträge werden in einem Sonderband des „Journal of Ornithology“ publiziert). Anlässlich des Geburtstages wurde auch der Briefmarkenblock „100 Jahre Vogelwarte Helgoland“ vom Staatssekretär des Bundesministeriums der Finanzen vorgestellt. Die 145 Cent-Marke zeigt die



Adresse:  
Postfach 361  
D – 27485 Helgoland  
[www.vogelwarte-helgoland-fv.de](http://www.vogelwarte-helgoland-fv.de)

Bankverbindung:  
Postbank Frankfurt/M  
Kontonr.: 518 20 – 601  
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzende	Bettina Mendel
2. Vorsitzender	Reinhold Hill
Schriftführer	Volker Dinse
Schatzmeister	Jutta Wittenberg

Insel Helgoland und das alte Institutsgebäude auf der Insel. In Wilhelmshaven und auf Helgoland wurden Sonderpostämter mit eigenem Sonderstempel eingerichtet.

Außerdem erschien an diesem Tag im Aula-Verlag ein 300 Seiten starkes Buch zur Geschichte, aber auch zu aktuellen Forschungsthemen des Instituts. Auch das April-Heft der Monatszeitschrift „Der Falke“ ist schwerpunktmäßig dem IfV gewidmet. Die Zeitschrift „Vogelwarte“ wird im Heft 3 (August) ausführlich über die wechselvolle Geschichte, über Forschungsschwerpunkte und über die Feierlichkeiten des Institutes berichten.

## **Trauer um Reeder und Kapitän Cassen Eils**

Am 6. Januar starb der Reeder „Cassen Eils“ nach schwerer Krankheit. Mit dem Tod von Cassen Eils ging auch ein Stück Seefahrts- und Helgoländer Geschichte zu Ende. Der 1923 auf Norderney geborene Eils erwarb bereits 1948 das Kapitänspatent und nahm nach dem Krieg 1952 als erster den Liniendienst nach Helgoland auf. Er brachte mit der damals schon recht betagten „Rudolf“ nicht nur Gäste, sondern auch Fracht und Post auf die zerstörte Insel.

Unvergessen für Helgoländer und viele Gäste bleibt seine „Seute Deern“, die von 1961 an über 40 Jahre ihren Dienst verrichtete. 2003 wurden die Überfahrten mit ihr eingestellt und nun hat sie einen Platz im Hafen von Hamburg-Harburg als Restaurant- und Konferenzschiff gefunden.

Heute fahren die Schiffe „Atlantis“ von Cuxhaven aus und die „Funny Girl“, in der Saison von Büsum und im Winter dann von Cuxhaven. So wird die immer noch einzige ganzjährige Schiffsverbindung nach Helgoland weiterhin gesichert.

2009 erhielt Cassen Eils für seine Verdienste im Bereich der Seetouristik im Namen des Bundespräsidenten Horst Köhler das Verdienstkreuz am Bande.

Die Arbeit der Inselstation hat Cassen Eils stets unterstützt, nicht zuletzt aufgrund seiner jahrelangen Freundschaft zu unserem verstorbenen langjährigen Vorsitzenden und Ehrenmitglied Wilhelm Lemke. Für das „Seabirds-at-Sea“-Projekt durften Vogelzähler immer die Brücken seiner Schiffe „belagern“. Auch heute noch dürfen die Seevogelerfassungen von der „Funny Girl“ aus auf der Strecke Büsum-Helgoland von MitarbeiterInnen des Forschungs- und Technologiezentrums (FTZ) Westküste durchgeführt werden. Ohne die Unterstützung in Form von kostenfreien Mitfahrten auf der Brücke könnte das FTZ die langjährige Datenreihe auf dieser Strecke nicht weiterführen.

## **Neues aus der Inselstation**

Wie immer hat sich an der Inselstation einiges getan. Es gab nicht nur Anfang des Jahres einen Wechsel des Technischen Angestellten und „Hauptberingers“, sondern im Laufe der letzten zwei Jahre war die Station sowie ganz Helgoland Drehort für einen Film für den NDR, dessen Drehbuch Robert Morgenstern, ein ehemaliger Zivildienstleistender der Inselstation, schrieb und auch selber Regie führte. Er wird hier kurz über seinen Film berichten.

### **• Wechsel des Technischen Angestellten**

Zum 1. Dezember 2009 ging Freimut Schramm altersbedingt in den Ruhestand. Er war seit dem 1. März 2005 als Technischer Angestellter an der Inselstation tätig und hat Leben und Arbeit auf der Station in entscheidendem Maße geprägt. Wir danken ihm für die tatkräftige Unterstützung auch unserer Tätigkeiten und wünschen ihm und seiner Frau Heidi alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand!

Erfreulicherweise konnte bereits zum 1.1.2010 Klaus Müller aus Chemnitz (Foto rechts), ein langjähriger ehrenamtlicher Beringer der Vogelwarte Hiddensee, seine Tätigkeit als neuer Technischer Angestellter der Inselstation aufnehmen. Hierüber freuen wir uns sehr. Wir wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.



---

Adresse:	Bankverbindung:	1. Vorsitzende	Bettina Mendel
Postfach 361	Postbank Frankfurt/M	2. Vorsitzender	Reinhold Hill
D – 27485 Helgoland	Kontonr.: 518 20 – 601	Schriftführer	Volker Dinse
www.vogelwarte-helgoland-fv.de	BLZ: 500 100 60	Schatzmeister	Jutta Wittenberg

- **Helgoland-Film**

Vor gut zwei Jahren begannen die Dreharbeiten für unseren Naturfilm zum Thema „Vogelzug auf Helgoland“. Mit dem Film möchten wir die Naturschönheiten der Insel, ihre Bedeutung für Zug- und Brutvögel sowie aktuelle Forschungsarbeit der Inselstation des IfV vorstellen. Im vergangenen Jahr konnten wir dann den NDR für das Thema begeistern und freuen uns mitteilen zu können, dass der Film noch in diesem Herbst auf dem renommierten Sendeplatz der Reihe „ Expeditionen ins Tierreich“ (Mi, 20:15 Uhr) ausgestrahlt wird. Dank der langen Drehzeit ist es uns gelungen, viele der spannenden Forschungsaspekte samt Verhaltensbeobachtungen in stimmungsvollen Bildern „in den Kasten“ zu bekommen. Viele der Aufnahmen konnten nur durch die freundliche Unterstützung seitens des Instituts für Vogelforschung realisiert werden. Für logistische und informelle Hilfe, vor allem aber für die ausdauernde Geduld aller Mitarbeiter während der Dreharbeiten möchte ich mich noch einmal im Namen des gesamten Teams ganz herzlich bedanken! Wir haben die freundschaftliche Arbeitsatmosphäre an der Inselstation sehr genossen und hoffen, dass sich dies in den Aufnahmen niederschlägt und wir so gemeinsam weitere Menschen für die Ornithologie und die Arbeit des IfV begeistern können. *Von Robert Morgenstern*



- **Beringungsergebnisse aus dem Fanggarten**

Im Jahr 2009 wurden auf Helgoland insgesamt 10.787 Individuen von 83 verschiedenen Arten gefangen. Davon wurden im Fanggarten 9.555 Individuen (63 Arten) beringt oder kontrolliert (22 Wiederfänge von fremden Vögeln und 33 Wiederfänge von in früheren Saisons auf Helgoland beringten Vögeln).

Die drei häufigsten im Fanggarten beringten Arten waren Amsel (3.677 Ind.), Singdrossel (1.932 Ind.) und Rotkehlchen (822 Ind.). Außerhalb des Fanggartens wurden am häufigsten Trottellummen beim Lummensprung (345 Ind.) beringt, gefolgt von 219 Steinschmätzern und 209 Heringsmöwen.

Ein besonderes Highlight war der Fang eines Habichts im Fanggarten. Dieses Individuum hielt sich schon fast ein halbes Jahr auf der Insel auf, bevor es am 12.4.09 im Fanggarten beringt werden konnte. Dies ist auf Helgoland erst der zweite Fang eines Habichts, der erste Fang fand im Jahr 1997 statt. Außerdem wurde zum vierten Mal ein Blauschwanz im Fanggarten der Vogelwarte gefangen und beringt (zuvor je einer 1998, 2002 und 2008).

## **Hinweis auf DO-G Tagung**

Die 143. Jahresversammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft findet anlässlich des 100. Geburtstages der „Vogelwarte Helgoland“ auf Einladung des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ in der Zeit von Mittwoch, 29. September (Anreisetag) bis Sonntag, 3. Oktober 2010 in der Nordseehalle auf der Insel Helgoland statt. Die lokale Organisation der Tagung übernimmt ein Team um Dr. Ommo Hüppop. Das Schwerpunktthema dieser Tagung wird „Vogelzug“ sein. Es wird aber auch diverse Vorträge zu den Themen „Ökologie von See- und Küstenvögeln“ und zur „Ornithologie auf Helgoland“ geben, sowie zu verschiedenen anderen Themen wie Physiologie und Evolution. Außerdem wird wieder einen ganzen Vormittag lang ein Symposium in Kooperation mit dem Dachverband Deutscher Avifaunisten abgehalten. Weitere Informationen unter <http://www.do-g.de>.

---

Adresse:  
Postfach 361  
D – 27485 Helgoland  
[www.vogelwarte-helgoland-fv.de](http://www.vogelwarte-helgoland-fv.de)

Bankverbindung:  
Postbank Frankfurt/M  
Kontonr.: 518 20 – 601  
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzende	Bettina Mendel
2. Vorsitzender	Reinhold Hill
Schriftführer	Volker Dinse
Schatzmeister	Jutta Wittenberg

## Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2010

Hamburg, Mai 2010

### **Förderer der Vogelwarte – PF 361 27485 Helgoland**

An alle Mitglieder des Vereins

Volker Dinse (Schriftführer)  
Töpferhof 3  
21029 Hamburg  
Tel.: 040 – 721 79 77  
e-mail: [volker.dinse@gmx.de](mailto:volker.dinse@gmx.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

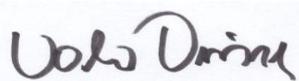
Unsere Versammlung findet am Samstag, den 2. Oktober von 13.00 bis 14.00 Uhr im Haus C der Biologischen Anstalt Helgoland (gegenüber des Nordosthafens) auf Helgoland statt. Der etwas versteckte Eingang zum Sitzungsraum befindet sich im Souterrain an der Nordecke des Gebäudes und wird ausgeschildert.

Anlässlich der Jahresversammlung der DO-G wird die diesjährige Mitgliederversammlung etwas komprimierter als gewohnt ausfallen. Der alljährliche Bericht über die Inselstation von Ommo Hüppop wird in diesem Jahr aus zeitlichen Gründen ausfallen. Wir verweisen aber daher auf seinen Vortrag „100 Jahre Vogelforschung auf Helgoland“ Vorabend in der Nordseehalle (20:00 Uhr).

### **Tagesordnung**

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Volker Dinse

**Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und würden uns freuen, Sie auf Helgoland begrüßen zu dürfen!**

Bettina Mendel

Reinhold Hill

Volker Dinse

Jutta Wittenberg

---

Adresse:  
Postfach 361  
D – 27485 Helgoland  
[www.vogelwarte-helgoland-fv.de](http://www.vogelwarte-helgoland-fv.de)

Bankverbindung:  
Postbank Frankfurt/M  
Kontonr.: 518 20 – 601  
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzende  
2. Vorsitzender  
Schriftführer  
Schatzmeister

Bettina Mendel  
Reinhold Hill  
Volker Dinse  
Jutta Wittenberg